

**Gemeinsamer Antrag
im Ausschuss für Verwaltung,
Wirtschaft und Digitalisierung
der Stadt Krefeld**

-öffentlich-

**CDU-Fraktion
SPD-Fraktion**

Vorlagennummer

864/26 A

Krefeld, 21.04.2026

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Beschlussform
Ausschuss für Verwaltung, Wirtschaft und Digitalisierung	05.05.2026	beschließend

Betreff

Barrierefreiheit im Ratsportal – Einbringung eines gemeinsamen Antrags der Fraktionen von CDU und SPD vom 21.04.2026

Beschlussentwurf

Der Ausschuss für Verwaltung, Wirtschaft und Digitalisierung beschließt:

Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen der voranschreitenden Digitalisierung einen Vorschlag zu erarbeiten, wie Text-Inhalte, insbesondere Vorlagen, Anträge und Anfragen sowie deren Anlagen wie Gutachten und dergleichen, als Audiodateien bzw. Vorlesefunktion zusätzlich zur Verfügung gestellt werden können. Die Maßnahme ist möglichst kostenneutral zu gestalten und im Rahmen der Haushaltsberatungen den zuständigen Gremien zur Beschlussfassung vorzulegen.

Begründung

Viele Online-Text-Inhalte wie beispielsweise im Online-Angebot der Rheinische Post sind mittlerweile als Audiodateien bzw. „zum Anhören“ verfügbar. Das fördert die Zugänglichkeit für Menschen mit visuellen Einschränkungen und erleichtert die Lektüre insbesondere von langen Texten.

Die Fraktionen von CDU und SPD bitten die Verwaltung mit diesem Antrag, eine idealerweise software-/KI-basierte Lösung zu finden, die es mit geringem (idealerweise ohne) Personaleinsatz ermöglicht, die Inhalte von Anträgen, Anfragen und Vorlagen sowie deren Anlagen zusätzlich zum aktuellen Angebot auch akustisch zur Verfügung zu stellen. Dies ermöglicht weitergehende Transparenz und stärkt durch verbesserte Zugänglichkeit die demokratische Teilhabe der Krefelder Bevölkerung.

gez.
Mehmet Demir
CDU-Sprecher

gez.
Salih Ünal
SPD-Sprecher